543858-2026 - Contract modification

Germany – Track construction works – Hauptbauleistungen Hochleistungskorridor Hamburg - Berlin
OJ S 150/2026 06/08/2026
Contract modification notice
Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DB Netz AG (Bukr 16)
Email: thomas.t.arndt@deutschebahn.com

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Hauptbauleistungen Hochleistungskorridor Hamburg - Berlin
Description: Die Beschaffung umfasst ein breites Spektrum an Leistungen in den Bereichen Oberbau, Kabeltiefbau, Freianlagen, KIB, Oberleitung, EEA 50Hz, Verkehrsstationen, TK, und LST. Die anstehenden Maßnahmen sind im Folgenden aufgeführt: 1. Weichenerneuerungen 2. Neubau von Weichenverbindungen 3. Bau neuer Überleitstellen 4. Dazugehörige elektrische Energieanlagen (EEA) / Telekommunikation 5. Neubau von Weichenheizstationen 6. Anpassung von Oberleitungsanlagen 7. Kabeltiefbau 8. Gleiserneuerungen und Schienenerneuerungen 9. Erneuerung / Neubau von Durchlässen 10. Neubau bzw. Rückbau von Bahnsteigen bzw. Bahnsteigkanten inkl. EEA 11. Bahnsteigverlängerungen 12. Leit- und Sicherungstechnik (LSW) im Bereich Hamburg 13. Erstellung einer Ausführungsplanung 14. Neubau einer Eisenbahnüberführung 15. Abbruch einer Personenunterführung 16. Verlängerung und Aufhöhung von vorhandenen Bahnsteigen
Procedure identifier: 0b785ae4-2498-472d-becc-7362d4474ed6
Internal identifier: 23FEI71088

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works
Main classification (cpv): 45234116 Track construction works
Additional classification (cpv): 34944000 Points heating system, 45213300 Buildings associated with transport, 45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork, 45234113 Demolition of tracks, 45234160 Catenary's construction works

2.1.2. Place of performance

Town: Strecke 6100 Hamburg - Berlin sowie Strecken 6401, 6441 und 6442 in Mecklenburg Vorpommern
Postcode: 60526
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)
Country: Germany
Additional information: Strecke 6100 in den Bundesländern Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Berlin, sowie die Strecken 6401, 6441 und 6442 in Mecklenburg-Vorpommern

2.1.4. General information

Additional information: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung folgende Erklärungen/Nachweise erforderlich: - Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. DB Engineering & Consulting GmbH 2. HTG Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. - Erklärung über die Zahl der bei ihm in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegebenenfalls gegliedert nach Berufsgruppen. - Weitere Erklärungen und Nachweise siehe Ziffer 5 Lose.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Vergabelos 3: Dergenthin (a) – Berlin-Spandau (a)

Description: Die Beschaffung umfasst ein breites Spektrum an Leistungen in den Bereichen Oberbau, Kabeltiefbau, Freianlagen, KIB, Oberleitung, EEA 50Hz, Verkehrsstationen, TK, und LST. Die anstehenden Maßnahmen sind im Folgenden aufgeführt: 1. Weichenerneuerungen 2. Neubau von Weichenverbindungen 3. Bau neuer Überleitstellen 4. Dazugehörige elektrische Energieanlagen (EEA) / Telekommunikation 5. Neubau von Weichenheizstationen 6. Anpassung von Oberleitungsanlagen 7. Kabeltiefbau 8. Gleiserneuerungen und Schienenerneuerungen 9. Erneuerung / Neubau von Durchlässen 10. Neubau bzw. Rückbau von Bahnsteigen bzw. Bahnsteigkanten inkl. EEA 11. Bahnsteigverlängerungen 12. Leit- und Sicherungstechnik (LSW) im Bereich Hamburg 13. Erstellung einer Ausführungsplanung 14. Verlängerung und Aufhöhung von vorhandenen Bahnsteigen

Internal identifier: 3211e6cb-c747-4cdf-871f-3171cc910b22

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45234116 Track construction works

Additional classification (cpv): 34944000 Points heating system, 45213300 Buildings associated with transport, 45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork, 45234113 Demolition of tracks, 45234160 Catenary's construction works, 45221100 Construction work for bridges

5.1.2. Place of performance

Town: Strecke 6100 Hamburg - Berlin sowie Strecken 6401, 6441 und 6442 in Mecklenburg Vorpommern

Postcode: 60526
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 09/11/2024
Duration end date: 30/05/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
Additional information: Ergänzend zur vorstehenden Beschreibung der wesentlichen Leistungen dieses Vergabeloses stellen wir Ihnen für den öffentlichen Teilnahmewettbewerb den Teil der Vergabeunterlagen zum Download zur Verfügung, der für die Entscheidung zur Teilnahme am Vergabeverfahren benötigt wird. Bitte downloaden Sie sich die beiden Dateien: Leistungsbeschreibung öT.zip sowie Vertragsunterlagen öT.zip. Angaben zum Ort der Ablage dieser Unterlagen: siehe Ziffer 5.1.11 dieser Veröffentlichung. Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 17 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: Oberbau konventionell–Schotter: Gleise: Strecken I; HGV / Schnellverkehr > 160 km/h Oberbau konventionell–Schotter: Weichen: Strecken I; HGV / Schnellverkehr > 160 km/h Oberbau konventionell–Schotter: Instandsetzung (IS) Gleise / Weichen (AVI) Konstruktiver Ingenieurbau: Massive Stützbauwerke Konstruktiver Ingenieurbau: Stahlbetonbrücken Konstruktiver Ingenieurbau: Spannbetonbrücken Konstruktiver Ingenieurbau: Eisenbahn- und Straßenüberführungen–Stahl Konstruktiver Ingenieurbau: Bauen unter Eisenbahnbetrieb Konstruktiver Ingenieurbau: Herstellerbezogene Produktqualifikation (HPQ), EXC3DB nach DBS 918005 Allgemeiner Erd- und Tiefbau: Erdbauwerke-Bauen unter Eisenbahnbetrieb Bauleistung für Kabel: Kabelführungssysteme incl. Tiefbau Bauleistung für Kabel: Kabelverlegung Bauleistung für Kabel: Bauleistungen für Kabel–Bauen unter Eisenbahnbetrieb Spezialtiefbau: Gründungen Pfähle Spezialtiefbau: Stützbauwerke Elektrische Weichenheizanlagen: Mittel- und Niederspannung Oberleitungsanlagen Errichtung: 15 kV Planung E-Technik: Planung von elektrischen Energieanlagen Planung E-Technik: Planung elektrischer Weichenheizanlagen Planung Oberleitungen: Planung 15 KV Standard Oberleitungsanlagen

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.12. Terms of procurement

Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Conditions relating to the performance of the contract: Entfällt
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB Netz AG (Bukr 16)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 1,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: DB Bahnbau Gruppe GmbH

Tender:

Tender identifier: 20241013006 - Los: 3

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 0,00 EUR

The tender was ranked: yes

Rank of the tender: 1

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001 - DB Bahnbau Gruppe GmbH

Date on which the winner was chosen: 13/11/2024

Date of the conclusion of the contract: 15/11/2024

7. Modification

7.1. Modification

Identifier of the previous contract award notice: efc90732-a542-4968-a239-6a2aab49f241-01

Identifier of the modified contract: CON-0001 - DB Bahnbau Gruppe GmbH

Reason for modification: Need for additional works, services or supplies by the original contractor.

Description: 291 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen im Zusammenhang mit der Leistung durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung

an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechunsgzeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein. 292 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen im Zusammenhang mit der Leistung durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechunsgzeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein. 293 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen im Zusammenhang mit der Leistung durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechunsgzeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein. 294 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen im Zusammenhang mit der Leistung durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechunsgzeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein. 295 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen im Zusammenhang mit der Leistung durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechunsgzeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen

befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein. 314 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen im Zusammenhang mit der Leistung durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechunsgzeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein.

7.1.1. Change

Description of modifications: 291 - Anordnung von Leistungen Nr. 291 - Kabelführungssystem Strecke 6098 gemäß EBA-Auflagen Gemäß EBA-Auflagen ist die Variante 3 zum Kabelführungssystem Strecke 6098 zwingend auszuführen. Inhalt der Variante 3: Herstellung einer neuen Kabelquerung bei ca. km 0,2 und Umverlegen der Kabel von bahnlinks nach bahnrechts in den vorhandenen aufgeständerten Kabeltrog. Rückführung der Kabel durch die bereits hergestellte neue Querung ca. Höhe Signal 93 VWh auf die bahnlinke Seite. Ab der neuen Querung ca. km 0,2 bis zum 500-Hz-Magneten ist das Anschlusskabel als Schienenfußkabel zu verlegen. Nach vollständiger Umsetzung aller Kabel aus der aufgeständerten Sonderkonstruktion (bahnlinks) ist diese zurückzubauen und der Entsorgung zuzuführen. 292 - Anordnung von Leistungen Nr. 292 – TP05 Bahnhof Wittenberge – Nachrüstung automatische Evakuierung Aufzug Bahnsteig 6 Die Leistung ist erforderlich, um eine sichere, automatische Verbringung des Aufzugs in eine definierte Evakuierungsebene sowie die automatische Türfreigabe im Stör- oder Stromausfallfall zu gewährleisten und damit Personeneinschlüsse zu vermeiden und die Betriebssicherheit zu erhöhen. 293 - Anordnung von Leistungen Nr. 293 - TP05 - Abtransport von zurückgebauten Signalen Zur Herstellung der erforderlichen Achsfreiheit im Baufeld ist die Umlagerung (Baufeldfreimachung) der durch den Rückbau entstandenen Signale zum Lagerplatz an der Hafenspitze in Wittenberge zwingend erforderlich. 294 - Anordnung von Leistungen Nr. 294 – TP05 Bahnhof Wittenberge – Nachrüstung Beistellvorrichtungen Weichen 55 und 56 - Im TP5 am Bahnhof Wittenberge sind die fehlenden Beistellvorrichtungen der Bestandsweichen 55 und 56 nachzurüsten. - Zusätzlich sind an beiden Weichen Anpassungen an den Winkelhebeln sowie die Herstellung eines zusätzlichen Übertragungsgestänges einschließlich der erforderlichen Montageteilen und Abdeckungen auszuführen. Die Leistung ist erforderlich, da zur Sicherstellung der Betriebssicherheit und der ordnungsgemäßen Funktion der Weichen 55 und 56 Beistellvorrichtungen nachgerüstet sowie mechanische Anpassungen an den Winkelhebeln und dem Übertragungsgestänge vorgenommen werden müssen. 295 - Anordnung von Leistungen Nr. 295 – TP4 - Cat7 Kabel DBMAS zu ZND Bf Glöwen Im Zuge der Baumaßnahme ist die Verlegung 3x Cat7-Kabel von DBMAS Schrank zu ZND gemäß Ausführungsplanung Inhouse Verkabelungsschema zwingend notwendig. 314 - Anordnung von Leistungen Nr. 314 – Doppelte Erdung an allen Bestandssignalen - Wittenberge Im Rahmen der Baumaßnahme ist die Abarbeitung von Mängelpunkten der

Abnahmeniederschrift zwingend erforderlich. So unter anderem auch die Ausführung von doppelten Erdungen an allen Bestandssignalen im Bahnsteigbereichs mit allen Umfeldmaßnahmen in Wittenberge.

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: DB Netz AG (Bukr 16)
Registration number: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37
Postal address: Adam-Riese-Straße 11-13
Town: Frankfurt Main
Postcode: 60327
Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Country: Germany
Email: thomas.t.arndt@deutschebahn.com
Telephone: +49 3029755936
Internet address: https://www.deutschebahn.com/bieterportal
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes
Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Town: Bonn
Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990
Roles of this organisation:
Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: DB Bahnbau Gruppe GmbH
Registration number: 7556ea6e-881d-4711-bbf4-31319620cd31
Postal address: Am Studio 1 A
Town: Berlin
Postcode: 12489
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Email: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telephone: +49
Roles of this organisation:
Tenderer
Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 3c561500-3950-410f-91a1-a5544365e538 - 01
Form type: Contract modification
Notice type: Contract modification notice
Notice subtype: 39
Notice dispatch date: 05/08/2026 11:04:07 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 543858-2026
OJ S issue number: 150/2026
Publication date: 06/08/2026